

DOKUMENTATION: Online-Fachtagung am 25.03.2021

Wenn Kinder gesundheitliche Beeinträchtigungen haben ...

- ▶ Wege zeigen
- ▶ Ressourcen stärken
- ▶ Teilhabe ermöglichen





„Miteinander statt allein“ - Was gesundheitliche Einschränkungen eines Kindes für Alleinerziehende bedeuten



Workshop 6



Sylvia Graupner | Fachreferentin bei der LVG MV



**ALLEINERZIEHENDE:
EINE FAMILIENFORM DIE
WÄCHST...**

Alleinerziehende: Eine zunehmende Familie

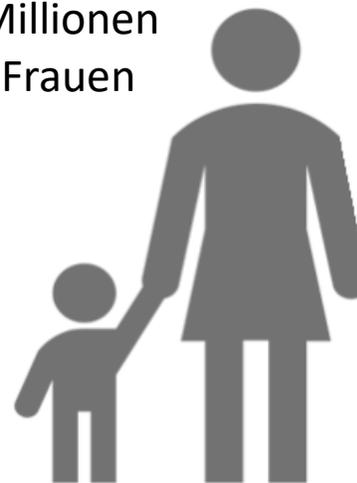


In Deutschland leben insgesamt
2,5 Millionen Alleinerziehende.

Jede fünfte Familie
in Deutschland ist
alleinerziehend.



2,1
Millionen
Frauen



400.000
Männer



Alleinerziehende: Eine zunehmende Familie



In Deutschland leben insgesamt
2,5 Millionen Alleinerziehende.

Jede fünfte Familie
in Deutschland ist
alleinerziehend.



84%

der Alleinerziehende in
M-V sind Frauen.



16%

der Alleinerziehende in
M-V sind Männer.



25,5%

der Familien in M-V sind alleinerziehend.

Alleinerziehende: Ursachen und Definition

Trennung und Scheidung



Tod des Elternteils



Bewusste Entscheidung einer Frau oder eines Mannes, Kinder allein großzuziehen



F
R
Ü
H
E
R



Ledig
oder
verwitwet!

H
E
U
T
E



Allein sorgeberechtigt...

Leibliches oder
angenommenes
Kind...



Ausschlaggebend ist das Fehlen eines Partners oder einer Partnerin zur Bewältigung des Alltages und zur Verbesserung der wirtschaftlichen Stabilität des Haushaltes, nicht der gesetzliche Haushaltszusammenhang.

Alleinerziehende: Lebensqualität & Gesundheit

Materielle Faktoren! Immaterielle Faktoren?



Alleinerziehende Mütter leider häufiger unter gesundheitlichen Beschwerden als Mütter, die in einer festen Beziehungen sind.



Viele Alleinerziehende weisen erhöhte Risiken für chronische sowie psychische Erkrankungen auf.

Gesundheitsgefährdendes Verhalten



Gesundheitsförderliches Verhalten

Der Einfluss auf die Lebensqualität hat auch Einfluss auf die Gesundheit.



**WELCHE EINSCHRÄNKUNGEN
bzw. HERAUSFORDERUNGEN
HABEN FAMILIEN MIT EINEM
ELTERNTEIL GENERELL?**

- schlaflose Nächte
- ungerecht
- mangelnde teilhabe
- ungerecht
- Ausgrenzung...
- Unsicherheit und Sorge als Grundgefühl
- beschränkte finanzielle Mittel für gesunde Nahrung
- Streitigkeiten um Geld als ständiger Aufreger / Belastung
- kostenpflichtige Freizeitaktivitäten sind wenig möglich
- Teilhabe, Wunsch nach niederschwelligem Zugang zu Angeboten
- Mangel erleben
- Ausgrenzung
- Zukunftsängste
- Teilnahme an Freizeitaktivitäten - Sportangebote, Musikangebote, ...

Knapp finanzielle Ressourcen



- Muss außerhalb des Haushaltes gefunden werden
- nicht immer pünktlich kommen können
- langer Aufenthalt
- Kinder müssen früh in die KiTa
- Elternsprechtage....
- „Glück“ im eingeschränkten Regelbetrieb

Kinderbetreuung



Alleinverantwortlichkeit

- sorgen alleine tragen
- Vernetzung mit anderen Eltern
- eine verlässliche Unterstützung
- Welches Netzwerk gibt es außerhalb der öffentlichen Betreuungszeiten Krippe/Kita/TP
- Kleine Auszeiten sind schwierig
- ohne Kinderbetreuung keine Arbeit möglich
- Dauerstress
- Keine Rückversicherung
- große Last 24/7/365
- Angst vor Fehlern
- Überlastung, Dauereinsatz
- Große Last
- Schuldgefühle
- Wenig Freiraum
- Freiheit selber zu entscheiden
- 24 Std. 7 Tage das ganze Jahr
- Sorge wegen des Außenbildes
- "Ich darf nicht krank werden"
- kein Austausch auf partnerebene



- Bezahlbarkeit von geeignetem Wohnraum
- Geld und Betreuung: geringes Einkommen Kleine Wohnung kein Rückzug
- oft sozialer Wohnungsbau
- Selten die Möglichkeit Eigentum anzuschaffen / vermögensvorsorge

Wohnsituation

Teilhabe am gesellschaftlichen Leben

- Klassenfahrten Urlaubsreisen
- immer rechnen müssen was geht
- Entscheidung mit oder ohne Kind
- Kein Platz für Alleinerziehende in „kompletten“ Familien
- Geld Betreuung: Auszeiten für den Elternteil, viele Angebote sind zu bezahlen
- beschränkte Möglichkeit, oder Hilfe erforderlich zB Freikarten
- Sportverein, Kino, Ausflüge
- finanzielle Einschränkungen ermöglichen wenig Teilhabe
- auch aber gutes soziales Netzwerk
- Angebote für Erwachsene gehen nicht ohne Kinderbetreuung





**WAS BEDEUTEN
GESUNDHEITLICHE
BEEINTRÄCHTIGUNGEN EINES
KINDES FÜR
ALLEINERZIEHENDE?**



verschärfung
sämtlicher
Herausforderungen

Zusätzliche
Auseinandersetzungen mit
dem Kindsvater/Kindsmutter
der/die für mögliche
Therapieangebote nicht
zugänglich ist

Zusätzliche
Einschränkungen der
persönlichen Auszeiten
und dadurch allgemeine
Unzufriedenheit und
Erhöhung des
Stresslevels

Zusätzliche Streitigkeiten
um finanzielle Ressourcen
- Zusätzliche
Einschränkungen der Zeit
und finanziellen
Ressourcen



**WIE EINE KINDER- UND
JUGENDREHABILITATION
HELFFEN KANN...**

Digitales World Café



Welche Auswirkungen haben Gesundheitsprobleme auf die Aktivitäten und die Teilhabe der Kinder und Jugendlichen von Alleinerziehenden?

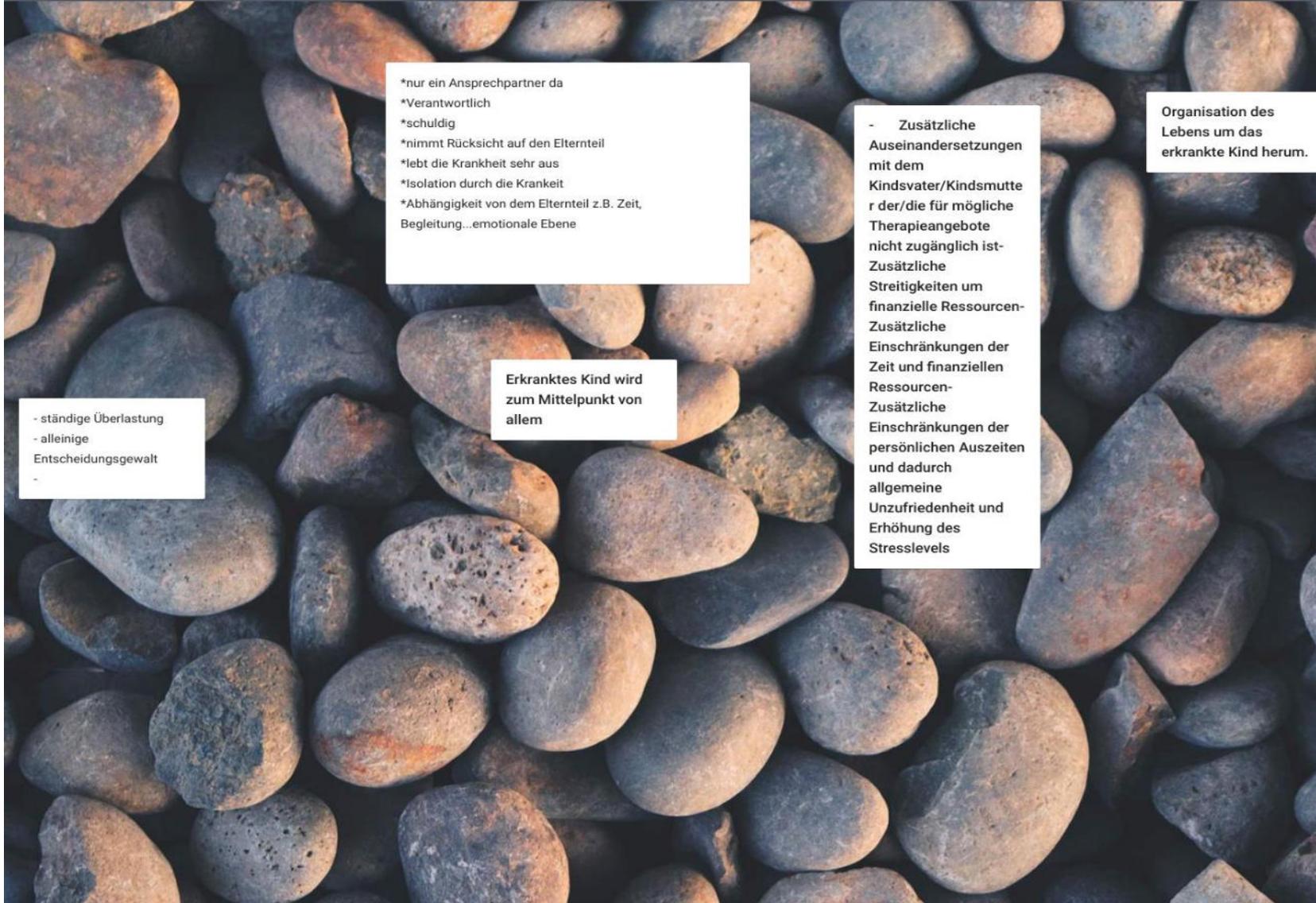


Wie kann eine kindzentrierte Reha helfen?



Welche Auswirkungen das auf den Alltag nach der Reha haben könnte

Frage 1: Welche Auswirkungen haben Gesundheitsprobleme auf die Aktivitäten und die Teilhabe der Kinder und Jugendlichen von Alleinerziehenden?



Frage 2: Wie kann eine kindzentrierte Reha helfen?



Frage 3: Welche Auswirkungen kann eine erfolgreiche kindzentrierte Reha auf den Alltag haben?

Therapieoptimierung

Multiprofessionalität
Fachvorträge für Mütter
Vernetzung im Umfeld
Gemeinschaftsgefühl,
Verständnis füreinander
Alltagserholung
Resourcenaufbau

Resourcenschonende Strukturierung des Alltags

Therapieformen in
einer anderen und
neuen Umgebung
besser annehmen und
umsetzen, als im Alltag

Kinder erleben, dass
sie mit ihrer Situation
nicht alleine sind und
andere ebenfalls
betroffen sind

KANN den Alltag nachhaltig verändern

begleitende, nachfolgende
Beratungen/Rücksprachen
implementieren



**ANGEBOTE DER KINDER- UND
JUGENDREHABILITATION:
CHANCEN FÜR EIN
NACHHALTIG GESUNDES
AUFWACHSEN**

Angebote der Kinder- und Jugendrehabilitation:

Chancen für ein nachhaltig gesundes Aufwachsen



Angebote der Kinder- und Jugendrehabilitation stellen einen wichtigen Beitrag zu einem gesunden Aufwachsen dar und ermöglichen die Verbesserung gesundheitlicher Chancengleichheit. Um über das langfristig gesundheitsfördernde Potential von Kinder- und Jugendrehabilitation aufzuklären, hat die Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Mecklenburg-Vorpommern e. V. das Projekt "Angebote der Kinder- und Jugendrehabilitation – Chancen für ein nachhaltig gesundes Aufwachsen" übernommen. Gefördert wird es von der Deutschen Rentenversicherung Nord.

Das Ziel des Projektes ist, die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen, durch das Erlernen von gesundheitsförderlichem Verhalten während eines Aufenthalts in einer Rehabilitationseinrichtung, nachhaltig zu verbessern. Die Maßnahmen sind nicht nur wirksam in der Behandlung chronischer Krankheiten, sondern vermitteln auch wichtige Fähigkeiten und Verhaltensweisen für ein ganzheitlich gesundes Leben hinsichtlich Ernährung, Bewegung und Stressbewältigung.

Ziele der Rehabilitation

✓ **Linderung/Verbesserung chronischer Krankheiten und psychischer Auffälligkeiten**



✓ **Verbesserung und Aufrechterhaltung der individuellen Leistungsfähigkeit**

✓ **Vermittlung von Kompetenzen im Umgang mit Krankheit und Symptomen**

✓ **Verbesserung sozialer Kontaktfähigkeit**

✓ **Verhinderung von Spätfolgen**

✓ **Gesundheitsförderliche Unterstützung von Familien**

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.lvg-mv.de

Wenn Sie Fragen zum Thema Kinder- und Jugendrehabilitation haben oder in Ihrem beruflichen Umfeld Bedarf sehen und Unterstützung bei der Information und Aufklärung über Reha-Möglichkeiten brauchen, wenden Sie sich gerne an:

Heike Martfeld

Projektkoordinatorin Mecklenburg-Vorpommern

☎ 0385 2007386 21

✉ heike.martfeld@lvg-mv.de

